

Leistungsschein

STACKIT DNS

**Version und
Geltungsbeginn**

Version 1.5	Gültig ab 08.07.2026
-------------	----------------------

Leistungsschein | STACKIT DNS

Service name

STACKIT DNS

Kurzbeschreibung

STACKIT DNS („DNS“) ist ein Managed Service und bietet durch Anycast DNS schnelle Reaktionszeiten sowie geografische Zuverlässigkeit. Damit ist sichergestellt, dass die DNS-Auflösung bestmöglich verfügbar ist. Durch Integration in der STACKIT Cloud können DNS-Zonen zusammen mit anderen Cloud-Services an einer Stelle verwaltet werden.

Wesentliche Merkmale

- Verwaltung von DNS Zonen und DNS Records über die STACKIT Cloud
- Weltweite Verfügbarkeit und kurze Antwortzeiten durch Anycast-Adressierung
- Erhöhte Sicherheit durch Schutz vor Überlast und DoS-Attacken
- Einbindung als Sekundär-Anbieter um externe DNS Services zusätzlich abzusichern
- Verwendung mit eigenen Domains oder kostenlosen STACKIT Subdomains
- Einfache Wiederherstellung von DNS Zonen und DNS Records bei versehentlicher Löschung

Servicepläne

Der Kunde hat die Möglichkeit im Rahmen der Bestellung aus verschiedenen Konfigurationen des Services auszuwählen. Diese unterscheiden sich vornehmlich in ihrer Leistungsfähigkeit bzw. Speicherkapazität. Die Konfiguration wird automatisch anhand der Anzahl der tatsächlich vom Kunden angelegten DNS Records gewählt.

Metriken

- Abrechnung je vom Kunden provisionierter DNS Zone je angefangener Stunde
- Die DNS Zone bestimmt sich anhand der Anzahl vom Kunden angelegter DNS Records, d.h. bei Über- oder Unterschreitung der im Portal aufgeführten Anzahl DNS Records erfolgt eine automatische Einordnung in die nächstgrößere bzw. nächstkleinere DNS Zone.

SLA-Spezifika

Für den STACKIT DNS Service gelten die Bestimmungen der allgemeinen Servicebeschreibung STACKIT Cloud. Der STACKIT DNS-Service gilt als verfügbar, wenn die DNS-Auflösung für einen Test-Record erfolgreich ist.

Backup

Es finden keine Backups einzelner DNS-Zonen statt. Die Sicherung der DNS-Umgebung und Konfiguration erfolgt automatisiert nach einem von STACKIT festgelegten Zeitplan gemäß der allgemeinen Servicebeschreibung STACKIT Cloud. Eine kundenseitige Anpassung dieses Zeitplans ist ausgeschlossen.

Kunden haben zusätzlich die Möglichkeit, Zonen manuell über das Portal oder die API zu sichern bzw. wiederherzustellen.

Zusätzliche Bedingungen

- STACKIT ist berechtigt, das technische Setup, insbesondere die Anycast-Standorte und die Nameserver Software, ohne Zustimmung des Kunden zu ändern, solange die Qualität des STACKIT DNS Service nicht herabgesetzt wird.
- STACKIT ist berechtigt, dem Kunden den STACKIT DNS Service vollständig oder teilweise solange und soweit wie notwendig zu verwehren, wenn die Stabilität der Dienstleistung durch die Zonen des Kunden stark gefährdet ist. Sollte das Problem auf eine bestimmte Zone des Kunden beschränkt sein, so wird STACKIT die Leistung nur hinsichtlich dieser Zone einschränken oder einstellen.
- Für die Inanspruchnahme des STACKIT DNS Service ist der Kunde für die von ihm angelegten oder die von ihm übermittelten Zonen selbst verantwortlich. Dies betrifft insbesondere von ihm getätigte Konfigurationen und die in den Zonen enthaltenen Daten.
- Der Kunde ist im Falle von Attacken gegen den Kunden, die die Stabilität der von STACKIT angebotenen Dienste gefährden oder gefährden könnten, verpflichtet, sämtliche ihm mögliche und zumutbare Maßnahmen zu ergreifen, die die Auswirkungen der Attacke für STACKIT beenden oder zumindest abschwächen.
- Darüber hinaus ist der Kunde bei Fehlersituationen bzw. Problemen, die nicht unter den vorstehenden Aufzählungspunkt fallen, verpflichtet, binnen 3 Stunden nach Mitteilung durch STACKIT ebenfalls zu reagieren, damit etwaige negative Auswirkungen auf die von STACKIT angebotenen Dienste beendet oder zumindest abgeschwächt werden. Im Falle, dass der Kunde nicht oder nicht qualifiziert reagiert, ist STACKIT berechtigt, vorübergehend die betroffenen STACKIT DNS Services vollständig oder teilweise zu verwehren.
- Im Rahmen der Konfiguration des STACKIT DNS Service (insb. die Verwaltung von DNS Zonen und deren beinhalteter Records) verarbeitet die Schwarz Digits Cloud GmbH & Co. KG personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden. Der Kunde ist somit Verantwortlicher i. S. d. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist. Deswegen ist vom Kunden zu beachten, dass DNS Daten, welche in STACKIT DNS konfiguriert werden, im öffentlichen DNS Namensraum zur Abfrage für jeden verfügbar sind. Sofern der Kunde eine optionale E-Mail-Adresse angibt, wird diese ebenfalls im öffentlichen DNS Namensraum verfügbar sein. STACKIT ist außerdem zur Weitergabe der Daten des

Kunden an Dritte berechtigt, wenn diese STACKIT gegenüber ein entsprechendes berechtigtes Interesse (insbesondere die Verletzung ihrer Rechte durch den Kunden) glaubhaft machen und STACKIT ein berechtigtes Interesse an der Weitergabe der Daten des Kunden besitzt, bspw. zur Abwehr von Rechtsansprüchen des Dritten gegen STACKIT oder wenn STACKIT den Dritten gegenüber zur Weitergabe der Daten rechtlich verpflichtet ist. Weitere Daten des Kunden werden durch STACKIT nicht weitergegeben. Im Übrigen wird auf die Datenschutzhinweise verwiesen, zu finden unter folgendem Link: [Datenschutz \(stackit.com\)](https://www.stackit.com/datenschutz).

Verwendet der Kunde eine oder mehrere von STACKIT zur Verfügung gestellten STACKIT Subdomains, gelten zudem folgende zusätzliche Bestimmungen:

- Die Auswahl der STACKIT Subdomains erfolgt durch den Kunden. Sie bedarf der Vergabe durch STACKIT. Ein Anspruch des Kunden auf Vergabe bestimmter Zeichenfolgen als STACKIT Subdomain besteht nicht. STACKIT behält sich vor, bestimmte Zeichenfolgen nicht oder nur bei Vorliegen besonderer Voraussetzungen als STACKIT Subdomain zu vergeben.
- STACKIT stellt dem Kunden innerhalb der STACKIT Subdomains technische Adressen (d.h. zum Zweck der Herstellung der technischen Erreichbarkeit vom Kunden angebotener Dienste hierunter) nach näherer Maßgabe der vertraglichen Vereinbarungen zur Verfügung. STACKIT übernimmt darüber hinaus keine Prüfung oder Gewähr für die Zulässigkeit der Nutzung der STACKIT Subdomains für die Zwecke des Kunden, insbesondere nicht für die rechtliche Zulässigkeit der Nutzung der STACKIT Subdomains für die Dienste des Kunden. Es obliegt dem Kunden, die rechtliche Zulässigkeit seiner Nutzung der STACKIT Subdomains (einschl. der darin enthaltenen Second Level Domains „stackit“) zu prüfen.
- Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass „STACKIT“ für eine Vielzahl von Ländern, u. a. das Gebiet der Europäischen Union, als Word-/Bild-Marke der Schwarz Digits Cloud GmbH & Co. KG (vorliegend auch als „STACKIT“ bezeichnet) eingetragen ist. Mit Vergabe von STACKIT Subdomains gestattet STACKIT dem Kunden lediglich deren vertragsgemäße Nutzung für die Laufzeit des STACKIT DNS Service Abonnements. Eine Lizenzierung der Marke „STACKIT“ an den Kunden erfolgt nicht.
- Der Kunde stellt (insbesondere durch Auswahl der STACKIT Subdomains und Gestaltung der von ihm hierunter angebotenen Dienste) sicher, dass die in STACKIT Subdomains enthaltene Zeichenfolge „stackit“ nicht als Hinweis auf sein Unternehmen oder die von ihm unter STACKIT Subdomains angebotenen Waren oder Dienstleistungen wahrgenommen wird. Insbesondere wird der Kunde im Rahmen der von ihm unter STACKIT Subdomains angebotenen Dienste die Zeichenfolge „STACKIT“ und / oder „STACK IT“ nicht als Unternehmenskennzeichen oder zur Kennzeichnung von ihm angebotener Waren oder Dienstleistungen verwenden.
- Der Kunde wird über STACKIT Subdomains bzw. die in diesem Zusammenhang vom Kunden betriebenen Webseite(n) oder Dienste keine rechtswidrigen, insbesondere strafbaren, Inhalte öffentlich zugänglich machen, anbieten oder anderweitig (öffentlich) verbreiten.
- Machen Dritte glaubhaft, dass der Kunde im Rahmen seiner Nutzung der STACKIT Subdomains rechtswidrig handelt (insb. ihre Rechte verletzt) oder scheint eine Verletzung von Rechten Dritter, Rechtsvorschriften oder der vertraglichen Regelungen für STACKIT Subdomains aufgrund objektiver Anhaltspunkte als wahrscheinlich, ist STACKIT berechtigt, dem Kunden den Zugang zur STACKIT Subdomain bzw. zum STACKIT DNS Service bis zur Ausräumung des Verdachts durch den Kunden (vorübergehend) zu entziehen und unter der betroffenen STACKIT Subdomain erreichbare Dienste, soweit technisch möglich, zu sperren bzw. zu

dekonnectieren. Für die Dauer des Entzugs bzw. der Sperrung / Dekonnectierung ist vom Kunden keine Vergütung für den STACKIT DNS Service geschuldet, es sei denn STACKIT weist nach, dass der Kunde tatsächlich Rechte Dritter, Rechtsvorschriften oder vertragliche Vereinbarungen für STACKIT Subdomains verletzt hat. Sofern der Kunde den Verdacht in angemessener Zeit nicht hinreichend entkräftet oder die Beanstandung beseitigt, ist STACKIT berechtigt, das STACKIT DNS Abonnement bzw. sämtliche anderen Abonnements des Kunden über STACKIT Cloud Services, sowie den zugehörigen Nutzeraccount unbeschadet weitergehender Ansprüche fristlos zu kündigen. Weitergehende Kündigungsrechte von STACKIT – insbesondere das gesetzliche Recht zur außerordentlichen Kündigung – bleiben hiervon unberührt.

- Unter der Voraussetzung, dass der Kunde im Hinblick auf die Verletzung von Rechten Dritter im Zusammenhang mit der Nutzung der STACKIT Subdomains schuldhaft gehandelt hat und STACKIT den Kunden unverzüglich über die Geltendmachung von Ansprüchen Dritter wegen der angeblichen Verletzung von deren Rechten unterrichtet, wird der Kunde STACKIT von allen in diesem Zusammenhang geltend gemachten Ansprüchen Dritter (einschl. angemessener Rechtsverteidigungskosten) freistellen.

Anhang | Exportierbarkeit

(Online Register)

Datentyp	Beschreibung	Exportierbar (Ja/Nein)	Format	Zusätzliche Anmerkungen
Kundendaten (Datenbank-inhalte)	Daten, die vom Kunden in der Datenbank (sofern vorhanden) bzw. innerhalb des Produktes/Services gespeichert werden	Ja	JSON / BIND / CSV	Die DNS API stellt einen export Endpoint pro Zone bereit. Diese Funktion ist auch über das Portal erreichbar. Ein Tutorial für die Funktion ist ebenfalls verfügbar: Point-in-Time-Sicherung und Wiederherstellung von Zoneinträgen mit der STACKIT DNS Export/Import-Funktion
Benutzer-konten & Berechtigungen	Informationen über Nutzer und deren Berechtigungen	-	-	Der Service speichert keine Benutzerkonten und Berechtigungsdaten
System-Metriken (Instanzen/Ressourcen in Nutzung)	Größen und Kapazitäten <i>Kapazitäten der vorhandenen Ressourcen / Instanzen</i>	Ja	JSON	Exportierbare Daten: - Anzahl Records pro Zone können über API und Portal abgefragt werden. - Anzahl Zonen (pro Projekt) können (auch für Kunden) über API abgefragt werden - Bei aktivierter Integration in das Produkt STACKIT Observability, können weiter Metriken für Kunden hinterlegt werden - System-intern kommt ebenfalls das Produkt STACKIT Observability zum Einsatz über welches Metriken gesammelt und abgefragt werden können
System-eigenschaften	Versionen und Informationen, die notwendig sind, um	Ja	JSON / Grafana (via	System-intern kommt das Produkt STACKIT Observability zum

(Instanzen/ Ressourcen in Nutzung)	Kompatibilität prüfen zu können		Observabil ity)	Einsatz über welches entsprechende Metriken gesammelt und abgefragt werden können Nutzungsstatistiken der Zone(n) können ebenfalls in STACKIT Observability abgelegt werden
Produkt / Service- bezogene Daten (Produkt- eigenschaften)	Konfigurationsdaten und Source Code <i>Configuration of IT-Systems/ rudimental IT, Settings, Customizing, IP's, VLAN, Interfaces, Software Code, Scripts</i>	Nein. Betriebs- internum STACKIT	-	-
	Log Daten (nicht personalisiert und personalisiert) <i>System-Status, Technical-events, etc.</i>	Nein. Betriebs- internum STACKIT	-	-
	Log Daten (nicht personalisiert und personalisiert) <i>Login/Logout der Nutzer, Nutzeraktivitäten</i>	Ja	JSON	Via STACKIT Auditlog, welches wie folgt zusammengefasst werden kann: - Nachvollziehbarkeit und Compliance: Das Audit-Log stellt sicher, dass alle Datenzugriffe und Konfigurationsänderu ngen transparent und nachvollziehbar sind. Dies hilft Unternehmen, ihre Verpflichtungen gemäß dem EU Data Act (z.B. Datenteilung und Datenzugang) zu erfüllen. - Datensouveränität und Anbieterwechsel: Es dient als unveränderlicher Nachweis bei einem Wechsel des

Cloud-Anbieters,
indem es die korrekte
Übertragung oder
Löschung von Daten
dokumentiert. Dies ist
entscheidend, da das
Datengesetz den
Anbieterwechsel
erleichtern soll.
